[1]

In Ecuador wehrt sich eine Regierung gegen einen multinationalen Energiekonzern.

Die Geschichte des Rechtsstreits Ecuador gegen Chevron-Texaco

Von Wilson A. Ramírez, Elke Zwinge-Makamizile / amerika21

Den Richterspruch von 2011, der die Firma **Chevron-Texaco [2]** nach 20 Jahren Prozessdauer zur Zahlung von 9,5 Milliarden US-Dollar verurteilte, bestätigte der Oberste Gerichtshof Ecuadors im Jahre 2013. Trotzdem ist er immer noch nicht umgesetzt. In Ecuador hat Chevron keine Aktiva mehr, und in anderen Ländern wurde die Umsetzung des Urteils, das heißt die Belastung von Chevron-Vermögen zugunsten der ecuadorianischen Opfer und der Umwelt, noch nicht veranlasst beziehungsweise wurde sie verhindert. Dies kann zu der Annahme verleiten, dass für die 30.000 geschädigten Personen, die von der Umweltverseuchung durch Texaco betroffen sind, Gerechtigkeit eine Utopie bleiben muss.

Insgesamt ist Texaco für den Ausfluss von nicht weniger als **71 Millionen Liter Erdölrückständen und 64 Millionen Liter Rohöl** auf mehr als zwei Millionen Hektar Gelände sowie für die daraus resultierende Vergiftung von Flüssen und Grundwasser verantwortlich.

In der Bevölkerung des betroffenen Amazonasgebiets ist die Zahl der Krebserkrankungen im Vergleich zu den anderen Landstrichen um das Mehrfache gestiegen (vgl. unter anderem die "Weltspiegel"-Reportage über den Fall Chevron-Texaco in der ARD, 2014).

► Vorgeschichte

In den 1960er-Jahren wurden viele Länder Lateinamerikas von Militärdiktatoren regiert. Im Fall Ecuadors war es 1963 eine sogenannte Militärjunta, bestehend aus den Leitern der Marine, des Heeres und der Luftwaffe, welche die verfassungsmäßige Regierung des Dr. **Carlos Julio Arosemena Monroy [3]** stürzte. Mit dieser Militärregierung, die sich selbst als Befehlsempfänger des US-Botschafters verstand und eng mit dem US-Auslandsgeheimdienst CIA zusammenarbeitete, konnte das US-Unternehmen Texaco gute Geschäfte machen.

❖ **[4]weiterlesen [5]**

Links
[1] http://amerika21.de/
[2] http://de.wikipedia.org/wiki/Chevron_Corporation
[3] http://de.wikipedia.org/wiki/Carlos_Julio_Arosemena_Monroy
[4] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht
[5] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/wenn-ungerechtigkeit-zum-geschaeft-wird-ecuador-vs-multikonzern-chevron-texaco